

# Europäisches und deutsches Kartellrecht

24. Mai 2019

Dr. Christian Heinichen

1

# Europäisches und deutsches Kartellrecht

## Lernziele (24. Mai 2019)

- ⇒ **marktbeherrschende Stellung**
  - Einzel- und Oligopolmarktbeherrschung
  - relative Marktmacht
- ⇒ **Missbrauchsverhalten**
  - Regelbeispielkataloge + Generalklausel
  - Sondertatbestände der deutschen Missbrauchsaufsicht

© 2019, Dr. Christian Heinichen

2

# Europäisches und deutsches Kartellrecht

## Europäisches Missbrauchsverbot (Art. 102 AEUV)

**Prüfungsvorschlag:**

1. Unternehmen
2. marktbeherrschende Stellung
3. auf dem Binnenmarkt oder einem wesentlichen Teil desselben
4. Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele + Generalklausel)
5. Zwischenstaatlichkeit

© 2019, Dr. Christian Heinichen

3

# Europäisches und deutsches Kartellrecht

## Inhaltsübersicht zu Art. 102 AEUV

- I. Grundlagen
- II. Unternehmen
- III. Marktbeherrschung
- IV. auf dem Binnenmarkt oder einem wesentlichen Teil
- V. Missbrauchsverhalten
- VI. Zwischenstaatlichkeitsklausel

© 2019, Dr. Christian Heinichen

4

# Europäisches und deutsches Kartellrecht

## Grundlagen

- Wettbewerb als **freies Spiel gleichgewichtiger Kräfte**
- ⇒ Problem: Bestehen von Marktmacht

Art. 101 AEUV

Anbieter	P	P	P	P
	Kartell			
Nachfrager	H	H	H	H

Art. 102 AEUV

Anbieter	P			P
	Marktbeherrscher			
Nachfrager	H	H	H	H

© 2019, Dr. Christian Heinichen

5

# Europäisches und deutsches Kartellrecht

## Grundlagen

- Wettbewerbsschutz durch Art. 102 AEUV
  - ↓
  - ↓
  - |   |
|---|
| Schutz der Handelspartner und Verbraucher |
|---|

Schutz des Wettbewerbs als Institution
--
- Marktmachtkonzept
- Verbot des Missbrauchs, nicht des Innehabens / (1.) Aufbaus einer marktbeherrschenden Stellung

© 2019, Dr. Christian Heinichen

6

Inhaltsübersicht zu Art. 102 AEUV

- I. Grundlagen
- II. Unternehmen
- III. Marktbeherrschung
- IV. auf dem Binnenmarkt oder einem wesentlichen Teil
- V. Missbrauchsverhalten
- VI. Zwischenstaatlichkeitsklausel

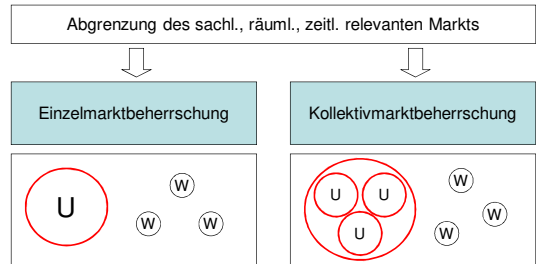
Unternehmen

- identisch mit Unternehmensbegriff des Art. 101 AEUV (siehe dort)

Inhaltsübersicht zu Art. 102 AEUV

- I. Grundlagen
- II. Unternehmen
- III. Marktbeherrschung
- IV. auf dem Binnenmarkt oder einem wesentlichen Teil
- V. Missbrauchsverhalten
- VI. Zwischenstaatlichkeitsklausel

Marktbeherrschung (Übersicht)



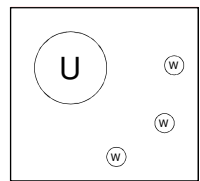
Marktbeherrschung (Übersicht)

**Analyse von Verhaltensspielräumen, die vom Wettbewerb(er) oder der Marktgegenseite nur unzureichend kontrolliert werden**

Einzelmarktbeherrschung

**Kriterien zur Ermittlung der Marktbeherrschung (Übersicht):**

- **Marktstruktur**, d.h. Analyse der Wettbewerbssituation am Markt
- **Unternehmensstruktur**, d.h. Analyse der Unternehmensorganisation
- Analyse des **Marktverhaltens** und der **Marktergebnisse**



Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

**Einzelmarktbeherrschung**

**Marktstruktur** Gesamtbetrachtung!

- Marktanteile (> 50%, > 40%, > 25%, < 25%)
- Anzahl der Wettbewerber
- Marktanteilsabstände (sog. relative Marktanteile)
- Marktanteilsänderungen im Zeitablauf
- Marktzutrittschranken (pot. Wettbewerb)
- Nachfragemacht der Marktgegenseite

13

© 2019, Dr. Christian Heinen

13

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

**Einzelmarktbeherrschung**

**Unternehmensstruktur** Gesamtbetrachtung!

- vertikaler Integrationsgrad
- technologischer Vorsprung
- Wirtschafts- und Finanzkraft
- Breite des Produktsortiments
- Verflechtungen mit anderen Unternehmen

14

© 2019, Dr. Christian Heinen

14

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

**Einzelmarktbeherrschung**

**Marktverhalten und -ergebnisse**

- andauernde Preisführerschaft
- andauernde Gewinnsteigerung trotz rückläufiger Konjunktur

**Ambivalenz der Marktergebnisse und des Marktverhaltens!**

15

© 2019, Dr. Christian Heinen

15

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

**Kollektive Marktbeherrschung**

Formen kollektiver Marktbeherrschung

```

graph TD
    A[Formen kollektiver Marktbeherrschung] --> B[marktbherrschendes Kartell]
    A --> C[Konzern (str.)]
    A --> D[Oligopolmarktbeherrschung]
    style D stroke:#f00
    
```

16

© 2019, Dr. Christian Heinen

16

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

**Kollektive Marktbeherrschung**

**Kriterien zur Bestimmung der Oligopolmarktbeherrschung**

- Fehlen wesentlichen Binnenwettbewerbs
  - Markttransparenz
  - Koordinierungsdisziplin
  - wettbewerbliche Unabhängigkeit
- Marktbeherrschung im Außenverhältnis (entspricht Prüfung der Einzelmarktbeherrschung)

17

© 2019, Dr. Christian Heinen

17

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

**Inhaltsübersicht zu Art. 102 AEUV**

- I. Grundlagen
- II. Unternehmen
- III. Marktbeherrschung
- IV. auf dem Binnenmarkt oder einem wesentlichen Teil
- V. Missbrauchsverhalten
- VI. Zwischenstaatlichkeitsklausel

18

© 2019, Dr. Christian Heinen

18

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Räumliche Ausdehnung der Marktbeherrschung

**auf dem Binnenmarkt**  
 ⇒ Beherrschung des gesamten Binnenmarkts

**oder einem wesentlichen Teil desselben**  
 ⇒ Relevanz des Teilmarkts für den Wettbewerb in der Union

- Struktur des Marktes (Bevölkerung, Kaufkraft etc.)
- Umfang von Produktion und Konsum

© 2019, Dr. Christian Heinen 19

19

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Inhaltsübersicht zu Art. 102 AEUV

- I. Grundlagen
- II. Unternehmen
- III. Marktbeherrschung
- IV. auf dem Gemeinsamen Markt oder einem wesentlichen Teil
- V. Missbrauchsverhalten**
- VI. Zwischenstaatlichkeitsklausel

© 2019, Dr. Christian Heinen 20

20

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Missbrauchsverhalten (Allgemein)

Marktmachtbedingtes Verhalten, das zu Vorteilen des marktbeherrschenden Unternehmens und zu Nachteilen für seine Marktpartner führt, die durch sachliche Interessen nicht gerechtfertigt werden

- Ausbeutungsmissbrauch ⇒ Marktgegenseite
- Behinderungsmissbrauch ⇒ gegen (akt./pot.) Wettbewerber
- Marktstrukturmissbrauch ⇒ Strukturschädigung

© 2019, Dr. Christian Heinen 21

21

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)

1. Erzwingung von unangemessenen Ein- oder Verkaufspreisen  
**(Art. 102 S. 2 lit. a AEUV)**
  - Erzwingen
  - Unangemessenheit
    - (zeitliches, räumliches, sachliches) Vergleichsmarktkonzept
    - Konzept der Gewinnspannenbegrenzung

© 2019, Dr. Christian Heinen 22

22

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)

2. Einschränkungen v. Erzeugung, Absatz oder techn. Entwicklung  
**(Art. 102 S. 2 lit. b AEUV)**

Übersicht:

- Lieferverweigerungen
- Ausschließlichkeitsbindungen
- *Essential-facilities*-Doktrin

© 2019, Dr. Christian Heinen 23

23

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

## Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)

- a) Lieferverweigerungen (*refusal to supply*)**

⇒ Abbruch bestehender Lieferbeziehungen

- ohne „sachliche Rechtfertigung“
- Prüfung am Maßstab der Verhältnismäßigkeit

⇒ Nichtaufnahme von Lieferbeziehungen

- im Falle des Kontrahierungszwangs (selten!)
- ohne „sachliche Rechtfertigung“

© 2019, Dr. Christian Heinen 24

24

Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)

**b) Ausschließlichkeitsbindungen**

- Prüfung der Marktabschottung durch Ausschließlichkeitsbindungen
  - ⇒ Alleinbezugsverpflichtungen zugunsten eines marktbeherrschenden Anbieters
  - ⇒ Alleinbelieferungsverpflichtungen zugunsten eines marktbeherrschenden Nachfragers

25

25

Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)

- Maßnahmen gleicher Wirkung
  - Rabatte (insbes. Treuerabatte)
  - Wettbewerbsverbote iSv. Art. 1 lit. d) Vertikal-GVO
  - langfristige Bezugsverträge über (nahezu) Gesamtbedarf

26

26

Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)

3. Diskriminierung von Handelspartnern

(Art. 102 S. 2 lit. c AEUV)

- jede sachlich nicht gerechtfertigte Differenzierung in den Bedingungen für gleichwertige Leistungen
- Diskriminierung (nur) von Handelspartnern

27

27

Missbrauchsverhalten (Regelbeispiele)

4. Koppelungsgeschäfte

(Art. 102 S. 2 lit. d AEUV)

- Verpflichtung zur Abnahme zusätzlicher Leistungen, die weder sachlich noch nach Handelsbrauch in Zusammenhang mit den Vertragswaren stehen
- Differenzierung zwischen Haupt- und Zusatzgeschäft

28

28

Missbrauchsverhalten (Generalklausel)

**Art. 102 S. 1 AEUV**

- Kampfpreisstrategien (*predatory pricing*)
- Kosten-Preis-Scheren
- Quersubventionierung

29

29

Inhaltsübersicht zu Art. 102 AEUV

- I. Grundlagen
- II. Unternehmen
- III. Marktbeherrschung
- IV. auf dem Binnenmarkt oder einem wesentlichen Teil
- V. Missbrauchsverhalten
- VI. Zwischenstaatlichkeitsklausel

30

30

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

Zwischenstaatlichkeit

- identisch mit Zwischenstaatlichkeit i.S.v. Art. 101 AEUV (siehe dort)

31

© 2019, Dr. Christian Heinen

31

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

Zusammenfassung (Art. 102 AEUV)

- Abgrenzung des relevanten Markts nicht vergessen!
- Einzelmarktbeherrschung  
- Marktstruktur, Unternehmensstruktur, Marktverhalten
- Oligopolmarktbeherrschung  
- fehlender Binnenwettbewerb + Marktbeherrschung im Außenverhältnis
- Missbrauchsverhalten  
- Ausbeutungs- vs. Behinderungsmissbrauch  
- Regelbeispiele (Art. 102 S. 2 AEUV) + Generalklausel (Art. 102 S. 1 AEUV)

32

© 2019, Dr. Christian Heinen

32

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

Inhaltsübersicht zu §§ 18 – 21 GWB

- I. Systematik
- II. Missbrauchsverbote des § 19 GWB
- III. Erweiterter Normadressatenkreis des § 20 I-III GWB
- IV. Missbrauchsverbote des § 20 III-V GWB
- V. Boykottverbot des § 21 GWB
- VI. Zusammenfassung

33

© 2019, Dr. Christian Heinen

33

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

Systematik

Missbrauchskontrolle des deutschen Kartellrechts			
Marktbeherrschung (§ 18 GWB)	Missbrauchsverbote (§ 19, § 20 Abs. 3 GWB)		
Marktmacht (§ 20 Abs. 1-3 GWB)		Sonstige Verbote (§ 20 Abs. 5, § 21 GWB)	
Energie/Gas (§ 29 GWB)			

34

© 2019, Dr. Christian Heinen

34

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

Systematik Selbständige Verbotstatbestände!

<p><b>§ 19 GWB</b></p> <p>Missbrauchsverbot, 19 I u. II</p>	<p><b>§ 21 GWB</b></p> <p>Boykottverbot, 21 I</p> <p>Verbot eins. Einflussnahme, 21 II</p> <p>Verbot d. Zwangsanwendung, 21 III</p> <p>Verbot d. Nachteilszufügung, 21 IV</p>
<p><b>§ 20 GWB</b></p> <p>Verbot d. Mittelstandsbehinderung, 20 III</p> <p>Verbot d. Aufnahmeverweigerung, 20 V</p>	<p><b>§ 29 GWB</b></p>

35

© 2019, Dr. Christian Heinen

35

Europäisches und deutsches Kartellrecht

---

Systematik (Normadressaten)

Marktbeherrschende Unternehmen	§ 18	Unternehmen mit relativ (vertikaler) Marktmacht !
	§ 20 I, II	
Unternehmen mit horizontal überlegener Marktmacht !	§ 20 III	Unternehmensvereinigungen
	§§ 19 III, 20 V	Sonderfälle

36

© 2019, Dr. Christian Heinen

36

### Inhaltsübersicht zu §§ 18 – 21 GWB

- I. Systematik
- II. Missbrauchsverbote des § 19 GWB
- III. Erweiterter Normadressatenkreis des § 20 I-III GWB
- IV. Missbrauchsverbote des § 20 III-V GWB
- V. Boykottverbot des § 21 GWB
- VI. Zusammenfassung

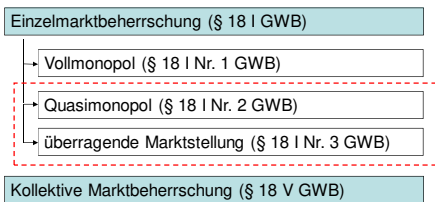
### Missbrauchsverbote des § 19 GWB

Prüfungsschema zu §§ 18, 19 GWB:

- 1. Unternehmen
- 2. marktbeherrschende Stellung
- 3. Missbrauchsverhalten
- 4. Kausalität

### Missbrauchsverbote des § 19 GWB

a) Legaldefinition: Marktbeherrschende Stellung



### Missbrauchsverbote des § 19 GWB

Fehlen wesentlichen Wettbewerbs (§ 18 Abs. 1 Nr. 2 GWB)

überragende Marktstellung (§ 18 Abs. 1 Nr. 3 GWB)

„... wenn sich ein Unternehmen weitgehend unabhängig von seinen Konkurrenten, Lieferanten und Abnehmern verhalten kann.“

„... wenn ein Unternehmen einen überragenden (einseitigen) Verhaltensspielraum bei der Entwicklung seiner Marktstrategien oder beim Einsatz einzelner Aktionsparameter besitzt.“

### Missbrauchsverbote des § 19 GWB

b) Beurteilung von Marktmacht (generell – § 18 Abs. 3 GWB)

- 1. Marktanteil
- 2. Finanzkraft
- 3. Zugang zu Absatz- und Beschaffungsmärkten (vertikale Integration)
- 4. Verflechtungen mit anderen Unternehmen
- 5. Marktzutrittsschranken
- 6. potentieller Wettbewerb
- 7. Angebotsumstellungsflexibilität
- 8. Ausweichmöglichkeiten der Marktgegenseite

### Missbrauchsverbote des § 19 GWB

c) Beurteilung von Marktmacht (mehreseitige Märkte – § 18 Abs. 3a GWB)

- 1. Netzwerkeffekte
- 2. Single- versus Multihoming
- 3. Größenvorteile
- 4. Datenzugang
- 5. Innovationsdruck

Missbrauchsverbote des § 19 GWB

d) Gesetzliche Vermutung der Marktbeherrschung

Einzelmarktbeherrschung (§ 18 Abs. 4 GWB)

Markanteil ≥ 40%

Kollektive Marktbeherrschung (§ 18 Abs. 6 GWB)

≤ 3 Unternehmen => Marktanteil ≥ 50%

≤ 5 Unternehmen => Marktanteil ≥ zwei Drittel

43

Missbrauchsverbote des § 19 GWB

e) Widerlegung der gesetzlichen Vermutung

- Einzelmarktbeherrschung
  - Nachweis wesentlichen Wettbewerbs und
  - Nachweis einer nicht überragenden Marktstellung
- kollektive Marktbeherrschung (§ 18 Abs. 7 GWB)
  - Nachweis wesentlichen Binnenwettbewerbs oder
  - Nachweis einer nicht überragenden Marktstellung

44

Missbrauchsverbote des § 19 GWB

f) Missbrauchsverhalten

- **Behinderungsmisbrauch** (§ 19 II Nr. 1 Alt. 1 GWB)
  - Behinderung
    - „Jedes Verhalten, das die wettbewerbliche Betätigungsfreiheit eines anderen Unternehmens einschränkt.“
  - Unbilligkeit der Behinderung – Interessenabwägung
    - „Umfassende Abwägung der Interessen aller Beteiligten unter Berücksichtigung der auf die Freiheit des Wettbewerbs gerichteten Zielsetzung des GWB.“

45

Missbrauchsverbote des § 19 GWB

Beispiele für einen Behinderungsmisbrauch:

- Koppelungspraktiken
- Ausschließlichkeitsbindungen
- Kampfpreisstrategien
- Kosten-Preis-Scheren
- Quersubventionierungen

46

Missbrauchsverbote des § 19 GWB

- **Diskriminierungsmisbrauch** (§ 19 II Nr. 1 Alt. 2 GWB)
  - Ungleichbehandlung
    - „Jede unmittelbare oder mittelbare unterschiedliche Behandlung gleichartiger Unternehmen.“
  - Sachliche Rechtfertigung – Interessenabwägung
    - „Umfassende Abwägung der Interessen aller Beteiligten unter Berücksichtigung der auf die Freiheit des Wettbewerbs gerichteten Zielsetzung des GWB.“

47

Missbrauchsverbote des § 19 GWB

Beispiele für einen Diskriminierungsmisbrauch:

- ungleiche Rabattierungen
- partielle Lieferverweigerungen

48



Missbrauchsverbote des § 19 GWB

- **Ausbeutungsmissbrauch** (§ 19 II Nr. 2 GWB)
    - Vergleichsmarktkonzept (zeitlich, räumlich, sachlich)
    - Konzept der Gewinnspannenbegrenzung
- => sachliche Rechtfertigung (ungeschriebenes TBM!)

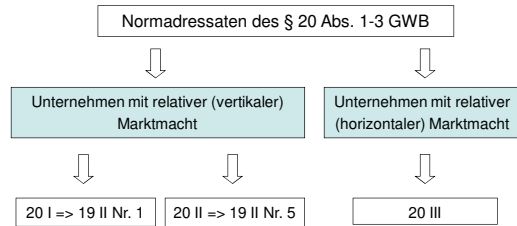
Missbrauchsverbote des § 19 GWB

- **Strukturmissbrauch** (§ 19 II Nr. 3 GWB)
  - Preis- und Konditionenspaltung
- **Verweigerung des Zugangs** zu Netzen und Infrastruktureinrichtungen (§ 19 II Nr. 4)
- Aufforderung/Veranlassen der **Vorteilsgewährung** (§ 19 II Nr. 5 GWB)

Inhaltsübersicht zu §§ 18 – 21 GWB

- I. Systematik
- II. Missbrauchsverbote des § 19 GWB
- III. **Erweiterter Normadressatenkreis des § 20 I-III GWB**
- IV. Missbrauchsverbote des § 20 III-V GWB
- V. Boykottverbot des § 21 GWB
- VI. Zusammenfassung

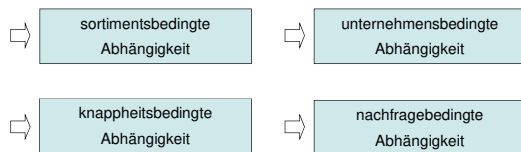
Erweiterter Normadressatenkreis



Erweiterter Normadressatenkreis

Unternehmen mit relativer („vertikaler“) Marktmacht:

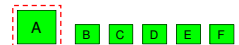
- Legaldefinition in § 20 Abs. 1 S. 1 GWB
- Fallgruppen:



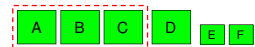
Erweiterter Normadressatenkreis

sortimentsbedingte Abhängigkeit

- Spitzenstellungsabhängigkeit (Bsp.: Champagner)



- Spitzengruppenabhängigkeit (Bsp.: Adidas, Nike, Puma)



Europäisches und deutsches Kartellrecht

### Erweiterter Normadressatenkreis

⇨ unternehmensbedingte Abhängigkeit

```

    graph LR
      Z[Zulieferer] --> V[Volkswagen]
      V --> H[Händler]
  
```

⇨ nachfragebedingte Abhängigkeit

- gesetzliche Vermutung für Nachfrager mit relativer Marktmacht (§ 20 Abs. 1 S. 2 GWB)

© 2019, Dr. Christian Heinen 55

55

Europäisches und deutsches Kartellrecht

### Erweiterter Normadressatenkreis

⇨ knappheitsbedingte Abhängigkeit

- Stichwort: Ölkrise 1973
- sog. Reparatierungspflicht

© 2019, Dr. Christian Heinen 56

56

Europäisches und deutsches Kartellrecht

### Inhaltsübersicht zu §§ 18 – 21 GWB

- I. Systematik
- II. Missbrauchsverbote des § 19 GWB
- III. Erweiterter Normadressatenkreis des § 20 I-III GWB
- IV. **Missbrauchsverbote des § 20 III-V GWB**
- V. Boykottverbot des § 21 GWB
- VI. Zusammenfassung

© 2019, Dr. Christian Heinen 57

57

Europäisches und deutsches Kartellrecht

### Missbrauchsverbote des § 20 GWB

a) Verbot der Mittelstandsbehinderung, § 20 Abs. 3 u. 4 GWB:

- ⇒ spezielles Behinderungsverbot für horizontal marktmächtige Unternehmen
- ⇒ Schutz von Einzelhändlern gegen unbillige Wettbewerbshandlungen von Großunternehmen
- ⇒ Untereinstandspreisverkäufe als Regelbeispiel, § 20 Abs. 3 S. 2 GWB
- ⇒ Beweiserleichterung, § 20 Abs. 4 GWB

© 2019, Dr. Christian Heinen 58

58

Europäisches und deutsches Kartellrecht

### Missbrauchsverbote des § 20 GWB

b) Verbot der Aufnahmeverweigerung, § 20 Abs. 5 GWB

- ⇒ spezieller Behinderungstatbestand
- ⇒ Wirtschafts- und Berufsvereinigungen, Gütezeichengemeinschaften
- ⇒ sachlich nicht gerechtfertigte Aufnahmeverweigerung

© 2019, Dr. Christian Heinen 59

59

Europäisches und deutsches Kartellrecht

### Inhaltsübersicht zu §§ 18 – 21 GWB

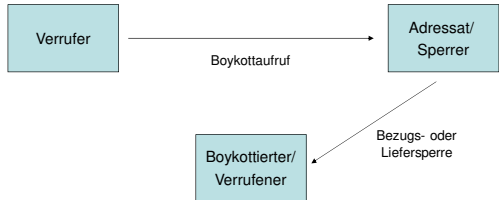
- I. Systematik
- II. Missbrauchsverbote des § 19 GWB
- III. Erweiterter Normadressatenkreis des § 20 I-III GWB
- IV. Missbrauchsverbote des § 20 III-V GWB
- V. **Boykottverbot des § 21 GWB**
- VI. Zusammenfassung

© 2019, Dr. Christian Heinen 60

60

### Boycottverbot

a) Boycottverbot des § 21 Abs. 1 GWB



61

### Weitere Verbotstatbestände

b) Verbot einseitiger Einflussnahme, § 21 Abs. 2 GWB

- ⇒ Schutz vor Umgehung des primären Kartellverbots durch den Einsatz von Nötigungs- und Anstiftungsmitteln
- ⇒ abstraktes Gefährungsdelikt

62

### Weitere Verbotstatbestände

c) Verbot der Zwangsanzwendung, § 21 Abs. 3 GWB

- ⇒ Schutz der Freiheit zur privatautonomen Entscheidung im Wirtschaftsleben

d) Verbot der Nachteilszufügung, § 21 Abs. 4 GWB

- ⇒ Schutz der Willensentschluss- und -ausübungsfreiheit betreffend den Kontakt zu Kartellbehörden

63

### Inhaltsübersicht zu §§ 18 – 21 GWB

- I. Systematik
- II. Missbrauchsverbote des § 19 GWB
- III. Erweiterter Normadressatenkreis des § 20 I-III GWB
- IV. Missbrauchsverbote des § 20 III-V GWB
- V. Boycottverbot des § 21 GWB
- VI. Zusammenfassung

64

### Zusammenfassung (§§ 18-21 GWB)

1. Erweiterung des Normadressatenkreises
  - relative (vertikale) Marktmacht (§ 20 Abs. 1-2 GWB)
  - (horizontal) überlegene Marktmacht (§ 20 Abs. 3 GWB)
2. Missbrauchsverhalten
  - Ausbeutungs- vs. Behinderungsmisbrauch
  - Regelbeispiele (§ 19 Abs. 2 GWB) + Generalklausel (§ 19 Abs. 1 GWB)
3. Besondere (deutsche) Verbotstatbestände
  - Verbot der Mittelstandsbehinderung (§ 20 Abs. 3 GWB)
  - Boycottverbot (§ 21 Abs. 1 GWB)
  - Verbot einseitiger („versuchter“) Einflussnahme (§ 21 Abs. 2 GWB)

65